

### MÄRZ

**2** MITTWOCH, 2. MÄRZ 2022, 19 UHR - CAFÉ HAUSZWEI, FREILAND, FRIEDRICH-ENGELS-STR. 22, 14473 POTSDAM

#### **CLARA ZETKIN UND DER FRAUENTAG**

mit Lou Zucker (Journalistin, Aktivistin und Autorin von „Clara Zetkin – eine rote Feministin“)

Gemeinsam mit Lou Zucker wollen wir den Versuch unternehmen, eine der Vordenkerinnen und Vorkämpferinnen der Internationalen Frauenbewegung neu bzw. wieder zu entdecken und nach Inspiration für heutige Kämpfe zu suchen: Clara Zetkin (1857-1933).

**8** DIENSTAG, 8. MÄRZ 2022, 18 UHR - OFENHAUS, WEINBERGSTRASSE 3, 16321 BERNAU BEI BERLIN

#### **„BLUMEN - LIEBE - REVOLUTION“**

Aufführung einer szenischen Lesung zu Rosa Luxemburg mit der Schauspielerin Alrun Herbing (Hof) und der Pianistin Oksana Weingardt (Dresden) sowie Gespräch mit den Künstlerinnen, Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann (RLS, Dramaturg der Lesung), Dr. Hildegard Bossmann (Fraktion DIE LINKE. SVV Bernau) und Birgit-Lembke-Steinkopf (Mitglied im Beirat für Menschen mit Behinderungen)

im Rahmen der 32. Brandenburgischen Frauenwoche und in Kooperation mit dem kommunalpolitischen forum Land Brandenburg und der Fraktion DIE LINKE. in der SVV Bernau

**9** MITTWOCH, 9. MÄRZ 2022, 18 UHR - THEATER DES LACHENS, ZIEGELSTRASSE 31, 15230 FRANKFURT (ODER)

#### **„BLUMEN - LIEBE - REVOLUTION“**

Aufführung einer szenischen Lesung zu Rosa Luxemburg mit der Schauspielerin Alrun Herbing (Hof) und der Pianistin Oksana Weingardt (Dresden), Idee: Gerd-Rüdiger Hoffmann (Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg)

im Rahmen der 32. Brandenburgischen Frauenwoche und in Kooperation mit dem kommunalpolitischen forum Land Brandenburg

**10** DONNERSTAG, 10. MÄRZ 2022, 18 UHR - ONLINE, ZUGANGLINK AUF DER WEBSEITE DER RLS BRANDENBURG

#### **„ORTSBEZIEHUNGEN UND KLASSE IM KONTEXT DER DEINDUSTRIALISIERUNG - ZUR BEDEUTUNG DES WANDELS INDUSTRIELL GEPRÄGTER NACHBARSCHAFTEN FÜR IHRE LANGJÄHRIGEN BEWOHNER:INNEN“**

Verleihung des Förderpreises der RLS Brandenburg durch Steffen Kludt (Vorsitzender der RLS Brandenburg) und Dr. Wolfgang Girnus (Vorsitzender des Kuratoriums der RLS Brandenburg), anschließend Buchvorstellung mit dem Förderpreisträger Kaspar Metzkow

Deindustrialisierung bedeutet einen massenhaften Verlust von Arbeitsplätzen im produzierenden Gewerbe. Wo sich Industrierarbeit konzentriert, prägt dieser Prozess auch den Stadtraum. Fabrikschließungen, Wegzüge oder die Einstellung betrieblicher Kultur- und Freizeitangebote verändern Nachbarschaften und das Leben ihrer Bewohner:innen.

Die mit dem Förderpreis der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg ausgezeichnete Forschungsarbeit von Kaspar Metzkow untersucht, wie diese Veränderungen sich auf die Beziehungen auswirken, welche Menschen zu ihren langjährigen Wohn- und Arbeitsorten entwickeln. Die Ergebnisse basieren auf Leitfadeninterviews und teilnehmenden Beobachtungen in den Berliner Ortsteilen Oberschöneweide und Siemensstadt.

**10** DONNERSTAG, 10. MÄRZ 2022, 18 UHR - FILMTHEATER UNION, BERLINER STR. 10, 15517 FÜRSTENWALDE

### **FRAUENPOLITIK IN FÜRSTENWALDE - WIE GEHT ES WEITER?**

Mit aktuellem frauenpolitischem Film „WAS TUN?“

Anlässlich des Frauentags lädt der Rosa-Luxemburg-Club Fürstenwalde zu einem Gespräch über die Zukunft der Frauenpolitik in Fürstenwalde ein. Zu Anfang Februar hat die örtliche Frauenbeauftragte gekündigt, ohne dass eine Nachfolgerin bestimmt wurde. Die Frauenwoche fällt daher aus. Sollen frauenspezifische Aspekte also in Zukunft in Fürstenwalde keine Rolle mehr spielen? Im Anschluss wird der Dokumentarfilm „WAS TUN?“ über Zwangsprostitution und Menschenhandel in Bangladesch gezeigt.

**15** DIENSTAG, 15. MÄRZ 2022, 18 UHR - RLS BRANDENBURG, DORTUSTR. 53, 14467 POTSDAM - ONLINE ZUSCHALTUNG MÖGLICH

### **AUSSENPOLITIK DER AMPEL. KRITISCHE ANALYSE DER ERSTEN SCHRITTE**

mit Dr. Erhard Crome (Direktor WeltTrends-Institut für Internationale Politik)

Mit dieser Veranstaltung wollen wir eine Hinführung zum diesjährigen Potsdamer Außenpolitischen Dialog unternehmen, der für den 30. April 2022 geplant ist und sich mit der Außenpolitik der Ampel-Koalition intensiv beschäftigen wird. Für die Teilnahme in Präsenz bitten wir um Anmeldung unter [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de) oder 0331 8170432. Der Zugangslink für die online Teilnahme ist unter <http://brandenburg.rosalux.de> zu finden.

**18** FREITAG, 18. MÄRZ 2022, 19 UHR - FILMUSEUM POTSDAM, BREITE STR. 1A/MARSTALL, 14467 POTSDAM

### **RÓZA BERGER-FIEDLER: ERINNERN HEISST LEBEN**

Im Zentrum dieses Abends steht die Regisseurin Róza Berger-Fiedler, die allein für die DEFA über 40 Dokumentarfilme insbesondere über Frauen realisierte. In Anwesenheit der Regisseurin werden „Liebster Dziódzio“ (1981) über Rosa Luxemburg und „Erinnern heißt leben“ (1988) über jüdisches Leben in Berlin vom Mittelalter bis zur Gegenwart gezeigt.

Kooperation mit dem Filmuseum Potsdam. Für Tickets bitte beim Filmuseum melden unter 0331 2718112.

**18 bis 20** FREITAG, 18. MÄRZ, BIS SONNTAG, 20. MÄRZ 2022 - FREIZEITHEIM DAT ARMENHUS, STR. DES FRIEDENS 53, 18299 ROSTOCK-LAAGE

### **POLITIKAKADEMIE FÜR JUNGE AKTIVE: POLITISCHES FRAMING - SPRACHE UND BILDER IN DER POLITISCHEN ARBEIT**

mit Katharina Schlaack (politische Bildnerin, Regionalbüroleiterin der RLS MV) und Mattes Sarcander (Medienpädagoge)

In diesem gemeinsamen Kurs der RLS Mecklenburg-Vorpommern e.V. und der RLS Brandenburg e.V. lernen die Teilnehmenden, politische Anliegen so zu beschreiben, dass sie gut von der Bevölkerung verstanden werden.

Wer Interesse an einer Teilnahme hat, meldet sich per E-Mail unter [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de).

**PODCASTS, MITSCHNITTE, BERICHTE, PUBLIKATIONEN UND WEITERE ANGEBOTE  
AUF UNSERER INTERNETSEITE: [HTTPS://BRANDENBURG.ROSALUX.DE/](https://brandenburg.rosalux.de/)**

**BEI BEDARF VERSCHICKEN WIR DIE TEXTE GERN AUCH PER POST.**

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist in der Regel kostenfrei. Aufgrund beschränkter Platzkapazitäten bitten wir zum Teil um eine Anmeldung, dies ist entsprechend bei den Veranstaltungen vermerkt. Alle Veranstaltungen führen wir unter Einhaltung der Corona-Auflagen durch. Derzeit ist der Zutritt geimpft oder genesen möglich (2G).

Redaktionsschluss: 22. Februar 2022.

Detaillierte Veranstaltungsbeschreibungen und aktuelle Änderungen unter: <https://brandenburg.rosalux.de>.

Die Veranstaltungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg sind presseöffentlich. Entsprechend § 6 Abs. 1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von den Veranstaltungen ausgeschlossen.

## **KONTAKT**

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.  
14467 Potsdam, Dortustraße 53

Telefon: 0331 817 04 32

Fax: 0331 817 04 33

E-Mail: [info@bbg-rls.de](mailto:info@bbg-rls.de)

Internet: <https://brandenburg.rosalux.de>

Soziale Medien: <https://linktr.ee/RosaluxBrandenburg>

V.i.S.d.P.: Dr. Julia Bär

Kontakt für **Brandenburg an der Havel**  
E-Mail: [brandenburg-havel@bbg-rls.de](mailto:brandenburg-havel@bbg-rls.de)

Kontakt für **Cottbus/Chóšebuz**  
E-Mail: [cottbus@bbg-rls.de](mailto:cottbus@bbg-rls.de)

Kontakt für **Fürstenwalde/Spree**  
E-Mail: [fuerstenwalde@bbg-rls.de](mailto:fuerstenwalde@bbg-rls.de)

Kontakt für **Senftenberg/Zły Komorow**  
E-Mail: [senftenberg@bbg-rls.de](mailto:senftenberg@bbg-rls.de)